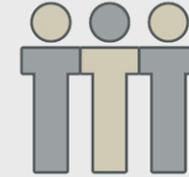


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

Mediation und Cooperative Praxis im Medizinrecht

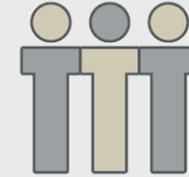


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

RA Arno Zurstraßen, M.A.
Fachanwalt für Medizinrecht,
Fachanwalt für Sozialrecht
Mediator

Kanzlei Zurstraßen & Wellssow
Aachener Straße 197-199, 50931 Köln

Tel. 0221/2582699
www.arztundrecht.de
contact@arztundrecht.de

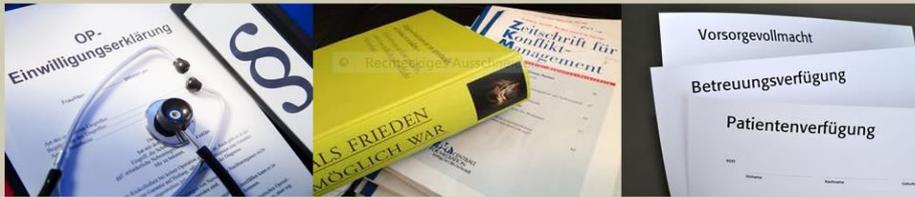


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht



Zurstraßen & Wellssow
RECHTSANWÄLTE

Startseite ▾ Philosophie Kanzlei ▾ Aussergerichtliche Streitbeilegung ▾ Konfliktmanagement ▾ Rechtsgebiete Aktuelles



Veranstaltungen

DIE NÄCHSTEN TERMINE

Möchten Sie uns als Referent kennenlernen, können Sie gerne nachfolgende Veranstaltungen besuchen.

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

Kontakt

Aachener Straße 197-199
50931 Köln-Lindenthal
Telefon 0221- 2582699
Telefax 0221- 2583692
contact@arztundrecht.de

Bundesverband
MEDIATION
www.bmev.de

med.iatori
DEUTSCHE SCHIEDSSTELLE IM MEDIZINRECHT



med.iatori

regeln

musterklauseln

news & presse

veranstaltungen

links

downloads

kontakt

Wir bauen Brücken

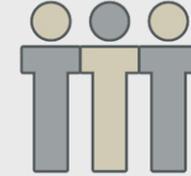
Das deutsche Gesundheitswesen befindet sich im Umbruch und steht vor der Herausforderung, zukunftsfähige Strukturen zu schaffen. Aktuelle Gesundheitsbudgets erfordern innovative Formen ärztlicher Zusammenarbeit, die durch interdisziplinäre und arbeitsteilige Praxisstrukturen sowie kooperative Versorgungsmodelle gekennzeichnet ist. Komplexere Kooperationen, vernetzte Verantwortungsbereiche sowie divergierende Zukunftsstrategien oder personelle Veränderungen bergen beträchtliche Konfliktpotenziale.

med.iatori hat es sich zur Aufgabe gemacht, Ärzte und Zahnärzte bei der Konfliktbewältigung konstruktiv zu unterstützen, die Verhandlungen unparteiisch zu moderieren sowie kontroverse Positionen und Streitfragen durch Mediation, Schlichtung sowie Schiedsgerichtsverfahren aufzulösen und einer konkreten Lösung zuzuführen.

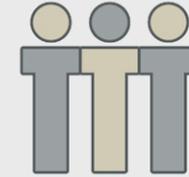
med.iatori bietet Medizinern an, rascher und effizienter einvernehmliche Problemlösungen herbeizuführen. Durch unsere strukturierten Schiedsgerichts- und Schlichtungsverfahren oder Mediation ersparen sich die Konfliktparteien langwierige und kostenträchtige Gerichtsverhandlungen mit unsicherem Ausgang.

Initiative · Mediation · Gesundheit

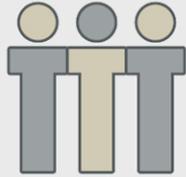




- 1. Worum geht es eigentlich?**
- 2. Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes**
- 3. Der Ziegenfall**
- 4. Mediation im Gesundheitswesen**
- 5. Cooperative Praxis**



- 1. Worum geht es eigentlich?**
2. Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes
3. Der Ziegenfall
4. Mediation im Gesundheitswesen
5. Cooperative Praxis

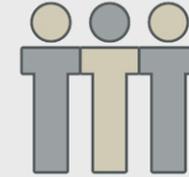


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

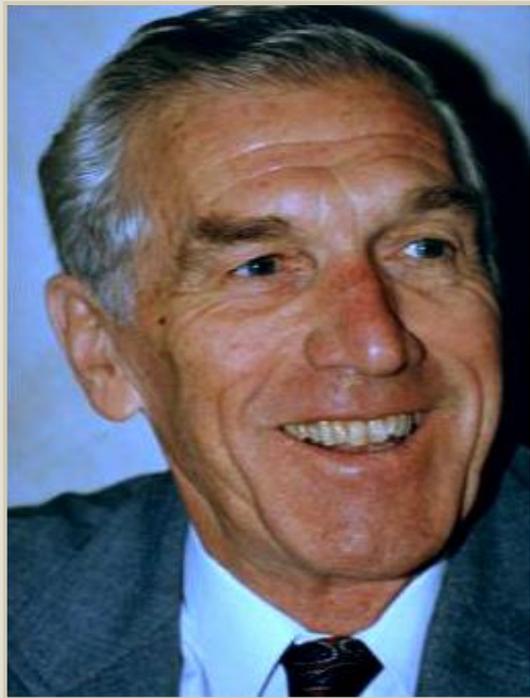
Worum geht es eigentlich...



Paul Watzlawick

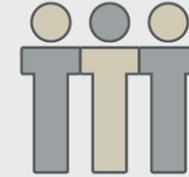


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

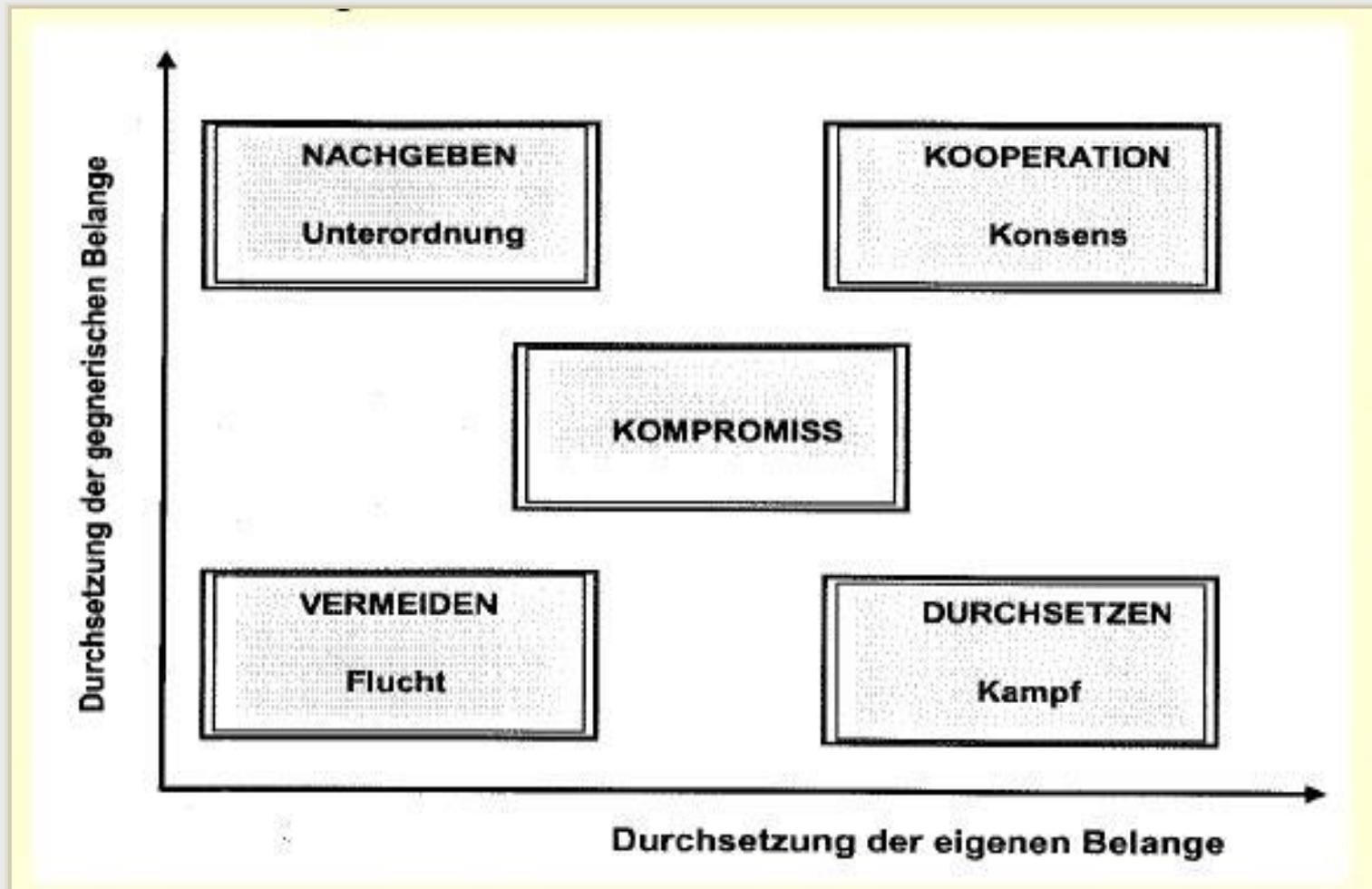


**„Wer als Werkzeug nur
einen Hammer hat, sieht
in jedem Problem einen
Nagel.“**

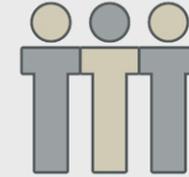
Konfliktstrategien



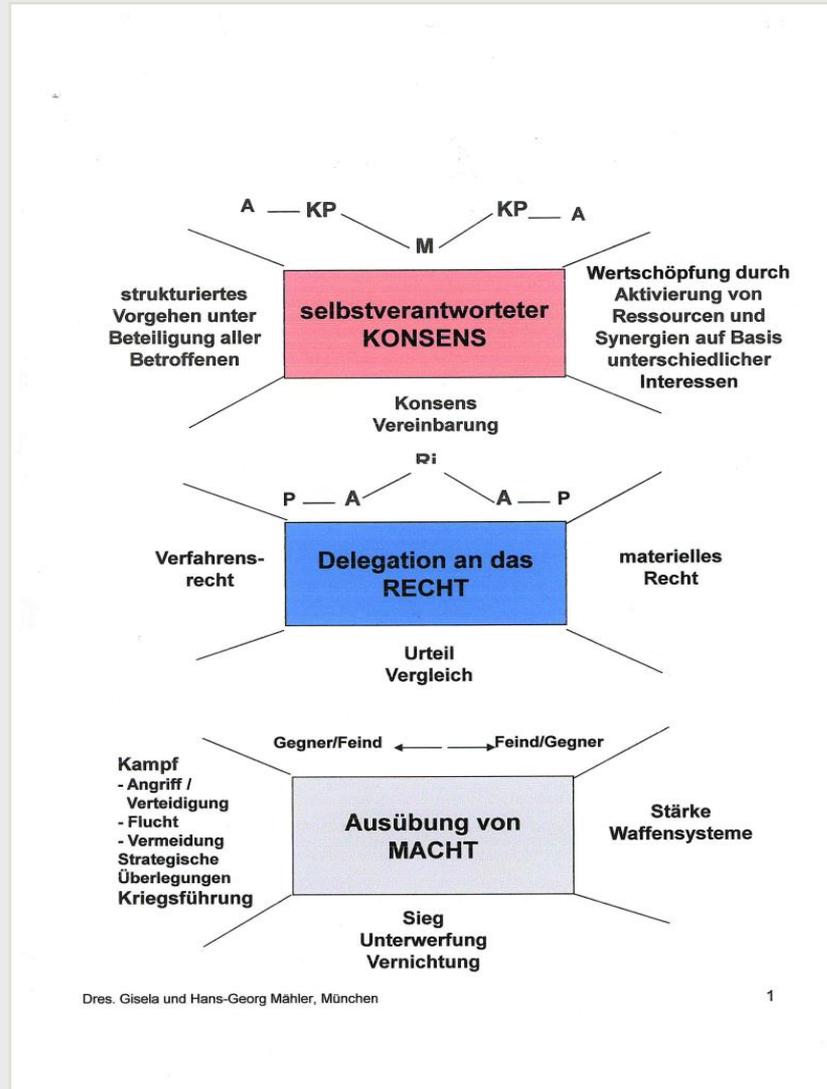
[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

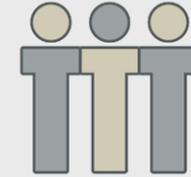


Wesen und Funktion des Rechts

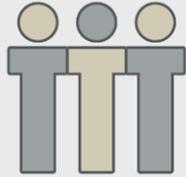


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht





1. Worum geht es eigentlich?
- 2. Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes**
3. Der Ziegenfall
4. Mediation im Gesundheitswesen
5. Cooperative Praxis

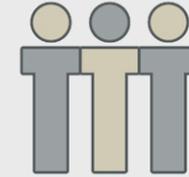


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes



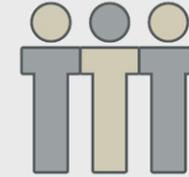
Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Position des Mandanten gegenüber dem Gegner mit den Mitteln des Zivilrechts durchsetzen**
- **§ 1 BRAO:**
Der Rechtsanwalt ist ein unabhängiges Organ der Rechtspflege?
- **Berufsprestige-Skala/Achtung vor dem Beruf:**
 - 2013: 29%
 - 1990: 37%
- **Im Vergleich: Ärzte 78%**
(Quelle: www.ifd-allensbach.de/pdf/prd_1102.pdf)

Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes

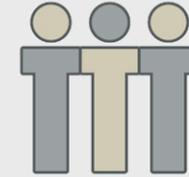


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

VERSORGUNGSWERK
DER RECHTSANWÄLTE
IM LANDE NORDRHEIN-WESTFALEN

MITGLIEDERRUNDSCHREIBEN
2015 / 2016

Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

werbsmäßig pflegende Personen nach § 44 Abs. 2 SGB IX können Mitglieder berufsständischer Versorgungseinrichtungen, die von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung befreit sind oder befreit wären, wenn sie in der gesetzlichen Rentenversicherung versicherungspflichtig wären und einen Befreiungsantrag gestellt hätten, die Übernahme der sich nach dem Pflegeunterstützungsgeld ergebenden Rentenversicherungsbeiträge zum Versorgungswerk beantragen (vgl. § 44a Abs. 4 SGB VI).

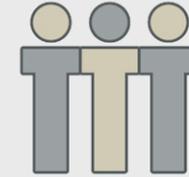
II. MITGLIEDERBESTAND AM 31. OKTOBER 2015

1. Von den 35.913 Mitgliedern des Versorgungswerkes sind 13.379 Kolleginnen und 22.534 Kollegen. Nach Abzug der ausgeschiedenen Mitglieder beträgt der Zuwachs seit 1. November 2014 insgesamt 203 Mitglieder.
2. Zurzeit leistet das Versorgungswerk 623 Witwen-/Witwerrenten, 255 Waisenrenten, 3.007 Altersrenten und 298 Berufsunfähigkeitsrenten. In den letzten 12 Monaten hat das Versorgungswerk in 104 Fällen Sterbegeld gezahlt.
3. In den letzten 12 Monaten sind 52 Mitglieder vor Eintritt in die Altersrente verstorben mit einem Durchschnittsalter von 55 Jahren. Nach Eintritt in die Altersrente sind 60 Mitglieder verstorben mit einem Durchschnittsalter von 72 Jahren.

III. BEITRAG 2016

1. Der Regelpflichtbeitrag des Jahres 2016 beläuft sich auf 1.159,40 EUR/Monat. Dieser Beitrag ist grundsätzlich von jedem Mitglied zu entrichten.
2. Der Regelpflichtbeitrag errechnet sich aus der Beitragsbemessungsgrenze des Jahres 2016 in Höhe von 6.200,-- EUR/Monat und dem Beitragssatz von 18,7 %.

Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes

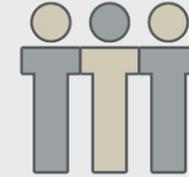


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

II. MITGLIEDERBESTAND AM 31. OKTOBER 2015

1. Von den 35.913 Mitgliedern des Versorgungswerkes sind 13.379 Kolleginnen und 22.534 Kollegen. Nach Abzug der ausgeschiedenen Mitglieder beträgt der Zuwachs seit 1. November 2014 insgesamt 203 Mitglieder.
2. Zurzeit leistet das Versorgungswerk 623 Witwen-/Witwerrenten, 255 Waisenrenten, 3.007 Altersrenten und 298 Berufsunfähigkeitsrenten. In den letzten 12 Monaten hat das Versorgungswerk in 104 Fällen Sterbegeld gezahlt.
3. In den letzten 12 Monaten sind 52 Mitglieder vor Eintritt in die Altersrente verstorben mit einem Durchschnittsalter von 55 Jahren. Nach Eintritt in die Altersrente sind 60 Mitglieder verstorben mit einem Durchschnittsalter von 72 Jahren.

Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes

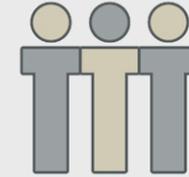


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Ist es vielleicht an der Zeit, dass sich der Berufsstand neu positioniert?**

- **Mehrwert des Rechtsanwaltes:**
 - **Berufsrecht**
 - **Methodenvielfalt**
 - - **klassisches positionsgeleitetes Verhandeln**
 - **gerichtliche Auseinandersetzung**
 - **staatl. Gericht/Schiedsgerichte**
 - **ADR (Coaching/Mediation/Cooperative Praxis)**

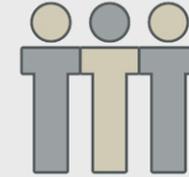
Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Interprofessionelle Kooperationen**
 - **Psychologie**
 - **Kommunikationstheorie**
 - **Methoden der ADR**

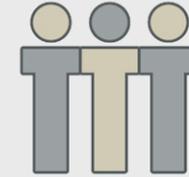
Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Vom Kampf ums Recht zum Harvard Negotiation Project**
- **Zivilprozess hat die Struktur des Kampfes**
 - **nachhaltig?**
 - **wirtschaftlich?**
 - **gibt es überhaupt eine rechtlich optimale Lösung?**

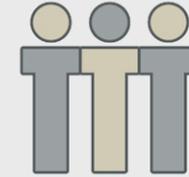
Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Harvard Negotiation Project**
 - **verbesserte Verhandlungstechniken untersuchen, weiterentwickeln und verbreiten;**
 - **Sach- und Beziehungsebene trennen;**
 - **Interessen ausgleichen und Entscheidungsalternativen unter Verwendung neutraler Beurteilungskriterien suchen;**
 - **Gewinn für alle Beteiligten (Win-Win-Situation) schaffen.**

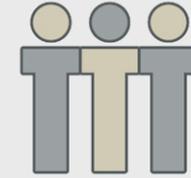
Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Ziele außerhalb des Verfahrens:**
 - **Emotionen**
 - **Bedürfnisse**
 - **Beziehungs- und Interessenlagen**
 - **Reduzierung von Verfahrens- und Konfliktfolgekosten**
 - **Möglichkeit eines unbürokratischen und flexiblen Verfahrens**
 - **Schonung personeller und betrieblicher Ressourcen**

Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes

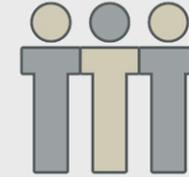


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

Güteverhandlung nach § 278 ZPO



Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes

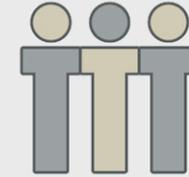


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Güteverhandlung nach § 278 ZPO:**
 - **Prozessökonomie**
 - **Vergleich**
 - **Ungewissheit der Parteien über ein Rechtsverhältnis**
 - **gegenseitiges Nachgeben**
 - **Inaussichtstellen eines Übels**
 - **vertrauensfördernd?**

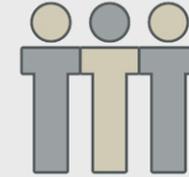


lose - lose - Situation



1. Worum geht es eigentlich?
2. Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes
- 3. Der Ziegenfall**
4. Mediation im Gesundheitswesen
5. Cooperative Praxis

Der Ziegenfall



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

Es waren einmal drei Brüder A, B und C. A und B waren Handwerker. C, ein „Blumenkind“, hatte nichts gelernt. A und B wollten C helfen und ihm eine Ziegenzucht ermöglichen.

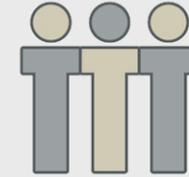
A gab von seinen 30 Ziegen C 5, B gab ihm von seinen 3 Ziegen eine. C züchtete acht Jahre lang erfolgreich und hatte 132 Ziegen, als er unerwartet und ohne Testament verstarb.

A und B waren nicht ganz so erfolgreich in der Ziegenzucht gewesen. Als C starb, hatte A 50 und B 10 Ziegen. A und B kamen zusammen und berieten, wie Sie die 132 Ziegen unter sich verteilen sollten. Je länger sie nachdachten, umso unentschlossener waren sie angesichts der verschiedenen Teilungsmöglichkeiten. Auf Anregung ihrer greisen Mutter wenden sie sich an die Stammesversammlung, die verschiedene Verteilungsmöglichkeiten in Betracht zieht und berät.

Fechner, Erich, Rechtsphilosophie. Soziologie u. Metaphysik des Rechts. 2. Aufl. Tübingen 1962, S. 11, Fn 1.

Rüthers/Fischer/Birk, Rechtstheorie mit Juristischer Methodenlehre, 7. Aufl., München 2013, S. 211, Rdnr. 211 ff.

Der Ziegenfall



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

1. Variante: „Brüderliche Teilung“

jeder Bruder erhält die Hälfte der von C hinterlassenen 132 Ziegen, also jeder 66.

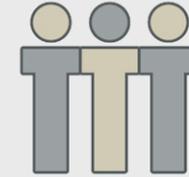
2. Variante: „Rückgewähr und Brüderliche Teilung“

A : $5 + 63 = 68$; B : $1 + 63 = 64$

3. Variante: „Opferquote“

A : $1/3$, B $1/6$. Doppelte Opferquote des A: A erhält 88, B 44 Ziegen.

Der Ziegenfall



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

4. Variante: „Opferquote und brüderliche Teilung“

A vorab $1/3 = 44$, B vorab $1/6 = 22$;

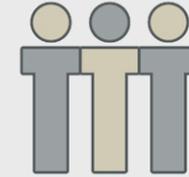
Die restlichen 66 Ziegen werden brüderlich geteilt: A $44 + 33 = 77$ Ziegen; B $22 + 33 = 55$ Ziegen.

5. Variante: „Ausgangskapital“

Aufteilung der Ziegen im Verhältnis 5 : 1;

A erhält 110 und B 22 Ziegen.

Der Ziegenfall



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

6. Variante: „ $\frac{1}{2}$ Brüderliche Teilung, $\frac{1}{2}$ Ausgangskapital“

$$132 : 2 = 66; 66 : 2 = 33;$$

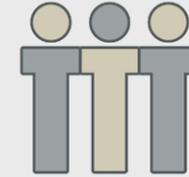
zweite Hälfte wird nach dem Ausgangskapital im Verhältnis 5 : 1 verteilt. A : $33 + 55 = 88$ Ziegen. B : $33 + 11 = 44$ Ziegen.

7. Variante: „ $\frac{1}{2}$ Brüderliche Teilung, $\frac{1}{2}$ Opferquote“

A und B erhalten zunächst jeweils 33 Ziegen.

Der Rest wird nach der Opferquote (A: $\frac{1}{6}$; B $\frac{1}{3} = 1 : 2$) verteilt, so dass sich für A zusätzlich 22 und für B weitere 44 Ziegen ergeben. Insgesamt erhalten A hiernach $22 + 33 = 55$ Ziegen,

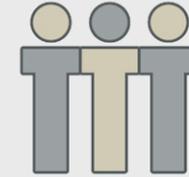
B $44 + 33 = 77$ Ziegen.



8. Variante: „potentieller Zuwachs und Brüderliche Teilung“

Man prognostiziert wie A und B stehen würden, wenn sie keine Ziege abgegeben hätten. A hat aus 25 Ziegen 50 gezüchtet, also seinen Bestand verdoppelt. B hat seinen Bestand von 2 auf 10 Ziegen verfünffacht. Bei 30 Ziegen hätte A voraussichtlich 60 Ziegen erzielt, B hätte bei drei Ziegen voraussichtlich 15 erzielt. Also bekommt A vorab 10 Ziegen und B 5. Der Rest von 11 Ziegen wird brüderlich geteilt. A erhält $10 + 55 = 68$ Ziegen. B erhält $3 + 58 = 63$ Ziegen.

Eine Ziege bleibt übrig und wird geschlachtet und von der Stammesversammlung verspeist.



9. Variante: „Fell versaufen“

Alle Ziegen werden geschlachtet und gemeinsam von der Stammesversammlung verspeist.

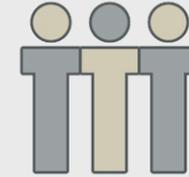
10. Variante: „Stiftung“

Alle Ziegen werden von einem dafür bestellten Hirten verwaltet/gehütet und der Erlös kommt der Gemeinde und/oder Bedürftigen zugute.

11. Variante: „Enteignung“

und Verteilung an die Armen

Der Ziegenfall



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

12. Variante: „Tierschutz“

Alle Ziegen werden in die Wüste oder sonst wohin verbracht und in die Freiheit entlassen.

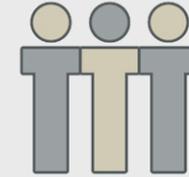
13. Variante: „Senioritätsprinzip“

Alle Ziegen für A.

14. Variante: „Junioritätsprinzip“

Alle Ziegen für B.

Der Ziegenfall



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

15. Variante: „Deutsches Erbrecht“

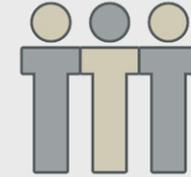
§ 1925 Absatz 3 BGB: Mutter $\frac{1}{2}$, A $\frac{1}{4}$, B $\frac{1}{4}$;

= Mutter: 66

= A: 33

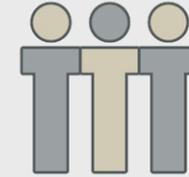
= B: 33

Σ 132



1. Worum geht es eigentlich?
2. Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes
3. Der Ziegenfall
- 4. Mediation im Gesundheitswesen**
5. Cooperative Praxis

Mediation im Gesundheitswesen



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

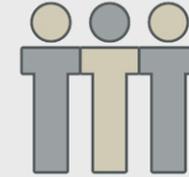
Hier klicken **Blick ins Buch!**

THE INTERNATIONAL BESTSELLER

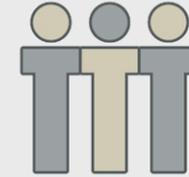
GETTING TO YES

NEGOTIATING AGREEMENT
WITHOUT GIVING IN

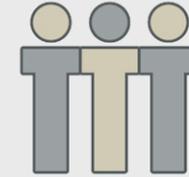
ROGER FISHER AND WILLIAM URY
AND FOR THE REVISED EDITIONS BRUCE PATTON
OF THE HARVARD NEGOTIATION PROJECT



- **Alternative Dispute Resolution**
- **diverse zum staatlichen Gerichtsverfahren alternative Streitbeilegungsmethoden**
- **Mit ADR will man der Inflexibilität des staatlichen Gerichtsprozesses begegnen und auch zu einem für die Parteien gerechteren Ergebnis kommen**
- **Mediation**
- **Schiedsverfahren**
- **Schlichtungsverfahren**
- **Cooperative Praxis**



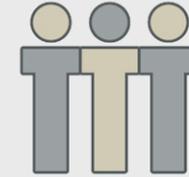
- **Mandantenbindung für die Anwaltschaft**
- **Warum soll die Anwaltschaft darauf verzichten?**
- **In Deutschland: ADR Synonym für Mediation**
- **Mediation noch nicht hinreichen etabliert**
- **Viele Rechtsanwälte sind noch nicht mit den Grundzügen der Psychologie, Kommunikationswissenschaften etc. vertraut**
- **Geringe Wahrscheinlichkeit, das ein RA derzeit zu einem ADR-Verfahren rät**
 - **Mandatsverlust**
 - **Mandant fühlt sich alleingelassen**



Vier Prinzipien sind die Leitlinien für die Mediation:

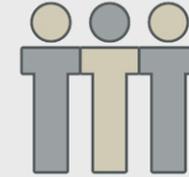
1. **Gegenseitiges Verstehen:** Die Kraft dieses Verstehens ist mächtiger als jede Form von Zwang oder Überredung. Mit ihr kann der Mediator die Medianden auf dem Weg zu ihrer Konfliktlösung erfolgreich begleiten.
2. **Eigenverantwortung:** Die Verantwortung für die Konfliktbeilegung liegt allein bei den Medianden.
3. **Zusammenarbeit:** Der Mediator unterstützt die Medianden bei ihrer Zusammenarbeit, damit sie ihre eigenen Entscheidungen gemeinsam und einvernehmlich treffen können.
4. **Wahrnehmung tieferer Konfliktgründe:** Passende Lösungsoptionen werden sichtbar, wenn der Konflikt in seiner gesamten Dimension bewusst wahrgenommen wird.

Phasen der Mediation



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

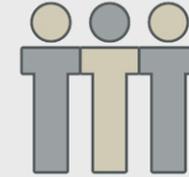
- 1. Auftragsklärung**
- 2. Themensammlung**
- 3. Positionen und Interessen/Sichtweisen-
und Hintergrunderkundung**
- 4. Sammeln und Bewerten von Lösungsoptionen**
- 5. Abschlussvereinbarung**



Mediation ist ein Verfahren zur außergerichtlichen, konstruktiven Bearbeitung von Konflikten.

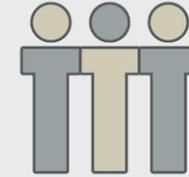
Mediation ist:

- vertraulich
- strukturiert
- freiwillig
- ergebnisoffen



MediatorInnen sind:

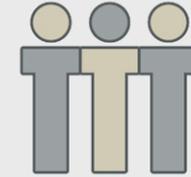
- allparteilich
- unabhängig
- qualifiziert
- professionell



Konfliktparteien sind:

- eigenverantwortlich
- an einer konstruktiven Konfliktbearbeitung interessiert
- erarbeiten eigene Lösungen

Mediation im Gesundheitswesen



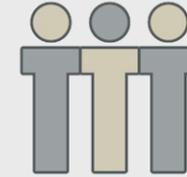
[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht



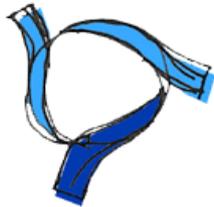
info@imug.eu

<http://www.imug.eu/>

Mediation im Gesundheitswesen



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht



KONSENS STIFTEN

[Home](#) [Mediation](#) [Verfahrensberatung](#) [Mediatoren](#) [Fachgebiete](#) [Fallbeispiele](#) [Gütestelle](#) [Downloads](#) [Kontakt](#)

KONSENS stiften » Home

Sie suchen Lösungen und keinen Streit.

Was wir bieten, wer wir sind.

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir seit 17.12.2014 als Gütestelle des Landes Bayern nach § 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO staatlich anerkannt gelassen sind!

Das bedeutet für Sie:

Sie können sich mit kleinen oder großen Konflikten an uns als allparteiliche Instanz wenden. Im Fall einer drohenden Verjährung führt Ihr Antrag auf Schlichtung zum Ruhen der Verjährungsfrist, so dass Zeit für eine aussergerichtliche Lösung gewonnen werden kann.

Die entsprechenden Formulare werden kurzfristig auf unseren Seiten zum Herunterladen für Sie bereit gestellt.

Im Übrigen stellen wir ein kleines, schlagkräftiges Team aus Anwälten, Medizinern, Coaches, Wirtschaftsfachleuten, Architekten, Piloten dar, alle mit hochkarätiger Mediatoren- und CP-Ausbildung sowie großem interdisziplinären Erfahrungsschatz i.B. des Gesundheitswesens, der Wirtschaft, des Bauwesens und der allgemeinen wie gewerblichen Luftfahrt.

Jeder einzelne von uns ist gleichermaßen ausgewiesener Experte in seinem Bereich und handelt authentisch.

Durch unsere interne Vernetzung finden wir ausgewogene Antworten auf Ihre Fragen.

Der Präsident des Oberlandesgerichts
München



Anerkennung als Gütestelle nach § 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO

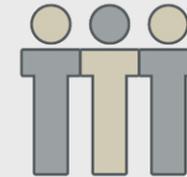
Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt Zurstraßen,
Sehr geehrte Frau Rechtsanwältin Dr. Hauschild,
Sehr geehrter Herr Dr. Offemann,

auf Ihren Antrag hin erkenne ich die von Ihnen eingerichtete Schlichtungsstelle als Gütestelle im Sinne von § 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO an. Die Anerkennung ist jederzeit widerruflich.

Die Gütestelle wird mit folgenden Angaben in das Verzeichnis des Oberlandesgerichts München aufgenommen (gewünschte Abweichungen oder Ergänzungen und künftige Änderungen bitte mitteilen):

Konsens stiften GbR
Dr. Flavia Hauschild, Rechtsanwältin
Dr. Michael Offemann, Arzt, Chirurg
Arno Zurstraßen, Rechtsanwalt

Mediation im Gesundheitswesen



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

med.iatori
DEUTSCHE SCHIEDSSTELLE IM MEDIZINRECHT



[med.iatori](#)

[regeln](#)

[musterklauseln](#)

[news & presse](#)

[veranstaltungen](#)

[links](#)

[downloads](#)

[kontakt](#)

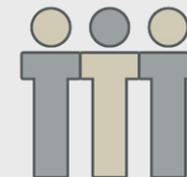
Wir bauen Brücken

Das deutsche Gesundheitswesen befindet sich im Umbruch und steht vor der Herausforderung, zukunftsfähige Strukturen zu schaffen. Aktuelle Gesundheitsbudgets erfordern innovative Formen ärztlicher Zusammenarbeit, die durch interdisziplinäre und arbeitsteilige Praxisstrukturen sowie kooperative Versorgungsmodelle gekennzeichnet ist. Komplexere Kooperationen, vernetzte Verantwortungsbereiche sowie divergierende Zukunftsstrategien oder personelle Veränderungen bergen beträchtliche Konfliktpotenziale.

med.iatori hat es sich zur Aufgabe gemacht, Ärzte und Zahnärzte bei der Konfliktbewältigung konstruktiv zu unterstützen, die Verhandlungen unparteiisch zu moderieren sowie kontroverse Positionen und Streitfragen durch Mediation, Schlichtung sowie Schiedsgerichtsverfahren aufzulösen und einer konkreten Lösung zuzuführen.

med.iatori bietet Medizinern an, rascher und effizienter einvernehmliche Problemlösungen herbeizuführen. Durch unsere strukturierten Schiedsgerichts- und Schlichtungsverfahren oder Mediation ersparen sich die Konfliktparteien langwierige und kostenträchtige Gerichtsverhandlungen mit unsicherem Ausgang.

Mediation im Gesundheitswesen

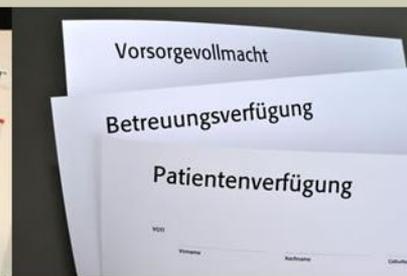


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht



Zurstraßen & Wellssow
RECHTSANWÄLTE

Startseite ▾ Philosophie Kanzlei ▾ Aussergerichtliche Streitbeilegung ▾ Konfliktmanagement ▾ Rechtsgebiete Aktuelles



Veranstaltungen

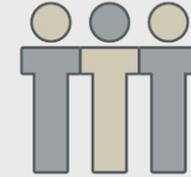
DIE NÄCHSTEN TERMINE

Möchten Sie uns als Referent kennenlernen, können Sie gerne nachfolgende Veranstaltungen besuchen.

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

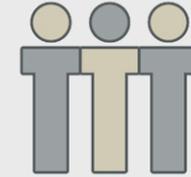
Kontakt

Aachener Straße 197-199
50931 Köln-Lindenthal
Telefon 0221- 2582699
Telefax 0221- 2583692
contact@arztundrecht.de



Fälle aus der Praxis

Fall 1 - Anästhesie



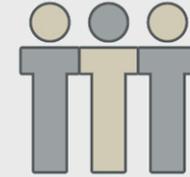
[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

Pat., 27 Jahre, weibl.
gesund
keine Vorerkrankungen

elektive Arthroskopie
Vollnarkose, TIVA mit Larynxmaske

Eingriff und Narkose komplikationslos

Fall 1 - Anästhesie



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

Post-OP-Phase:

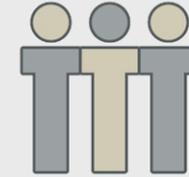
Kurzinfusion mit Metamizol

wie üblich im OP von Krankenschwester angehängt

Pat. ist wach und ansprechbar

verlässt den OP-Tisch selbstständig und legt sich ins Bett

Fall 1 - Anästhesie



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

**auf dem Weg vom OP zum Aufwachraum Atemstillstand
mit Sättigungsabfall, Pat. Nicht mehr ansprechbar**

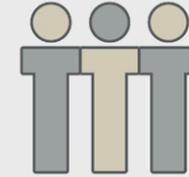
sofort beatmet mit Maske und Ambu-Beutel

Monitorüberwachung, hyperten und tachycard

Hämodynamik normalisiert sich unter Beatmung

SaO2 regelrecht

Fall 1 - Anästhesie



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

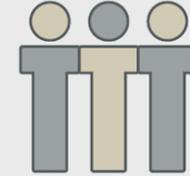
Opiate und Benzodiazepine wurden antagonisiert (kein Effekt)

Relaxometrie ergab TOF 0

Muskelrelaxantien wurden antagonisiert

**Pat. öffnet auf Ansprache die Augen, reagiert adäquat,
suffiziente Spontanatmung**

Fall 1 - Anästhesie



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

weiter Monitorüberwachung (Intermediate Care)

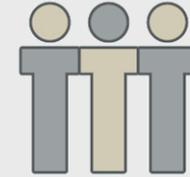
Untersuchung der Infusion (auch zur Beweissicherung)

CCT

Neurologisches Konsil (Ausschluss hypoxischer Hirnschaden)

wiederholt ausführliche Gespräche der Ärztin mit der Patientin

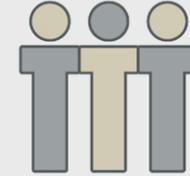
Fall 1 - Anästhesie



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

Was war der Grund?

Fall 1 - Anästhesie



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

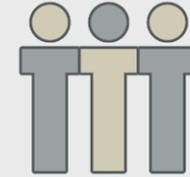
Verwechselung/menschliches Versagen

**aufgezogene Spritze von Krankenschwester im OP
vertauscht**

vom Tablett der Nachfolge-OP

Muskelrelaxans statt Metamizol

Fall 1 - Anästhesie



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

weitere Behandlung:

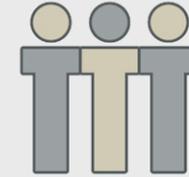
psychosomatische Klinik wg. posttraumatischer Belastungsstörung vorgeschlagen

Pat. war einverstanden

behandelnde Ärztin:

- Prognose sehr günstig, wenn so früh behandelt wird**
- so früh wie möglich einleiten, hier 3. Tag nach dem Ereignis**

Fall 1 - Anästhesie



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

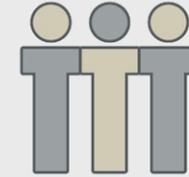
Ansprüche der Pat. Gegen die Klinik?

Schadensersatz

Schmerzensgeld

Rechtsanwalt

Fall 1 - Anästhesie



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

Kommunikation

Transparenz

volle Aufklärung über alle Tatsachen

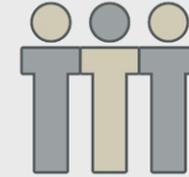
Entschuldigung

Beweissicherung auch für den Fall der Klage und für ein späteres Event

Pro-aktives Wiedergutmachen

Schadensersatz seitens der Klinik/des Arztes angeboten

Fall 2 - Gynäkologie

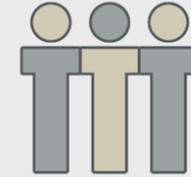


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

Pat., 30 Jahre, weibl.
gesund
keine Vorerkrankungen

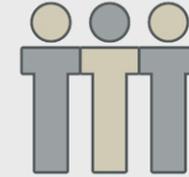
Amnioszentese versehentlich vor der 13. SW
Abort

Psychotherapie



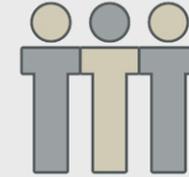
1. Worum geht es eigentlich?
2. Die klassische Rolle des Rechtsanwaltes
3. Der Ziegenfall
4. Mediation im Gesundheitswesen
- 5. Cooperative Praxis**

Cooperative Praxis



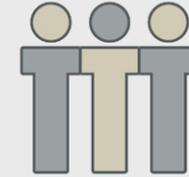
[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Ein neuer Weg in der ADR: die Cooperative Praxis**
- **in Deutschland praktisch unbekannt**
- **Anders in USA, Kanada, Belgien**
- **RAK Eupen: 32 von 45 Rechtsanwälte**
- **Erfolgsquote – Mediation: 75%**
- **Erfolgsquote – CP: 87%**



- 1. Besonderheiten der Cooperativen Praxis als Konsensverfahren**
- 2. Grundlagen Cooperativer Praxis**
- 3. Zusammenwirken der professionell Beteiligten als Team**
- 4. Regionale, überregionale, fachbezogene und internationale Vernetzung**

Cooperative Praxis



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR COOPERATIVE PRAXIS

Home Experten Cooperative Praxis DVCP Kontakt

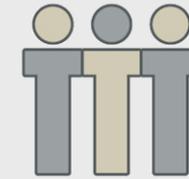
ALLE ZIEHEN AN EINEM STRANG

Innerbetriebliche Probleme lassen sich dank Cooperative Praxis einvernehmlich regeln.

FINDEN SIE EINEN EXPERTEN IN IHRER NÄHE

Suche nach Name oder E-Mail-Adresse oder Postleitzahl

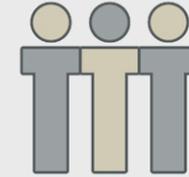
Cooperative Praxis



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht



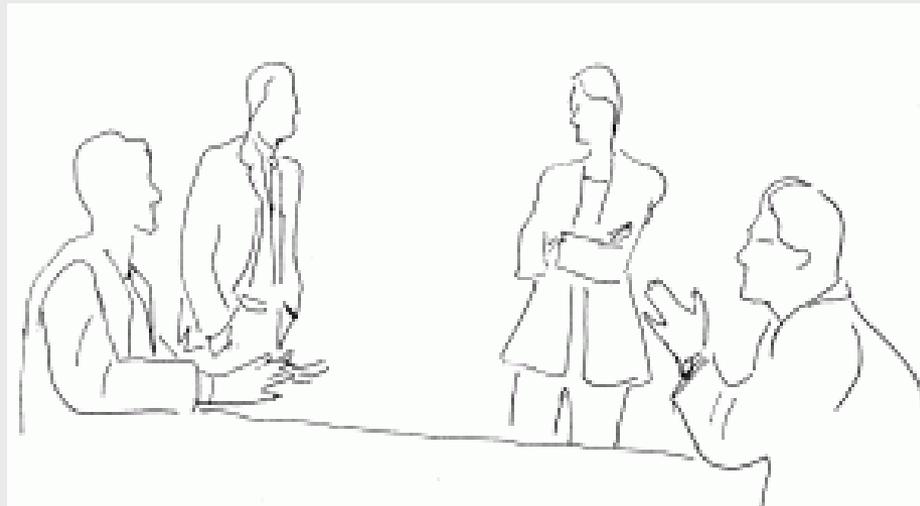
Cooperative Praxis



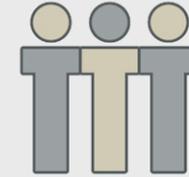
[Rechtsanwälte]

Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Struktur der CP:**
- **KP - RA === RA - KP**



Cooperative Praxis

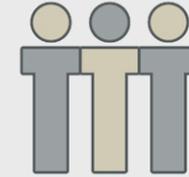


[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Loopen/aktives Zuhören/Reformulieren**
- **Gegenseitiger Respekt**
- **Offenheit**
- **Informationsaustausch**
- **Vertraulichkeit**
- **Verzicht auf Drohungen**

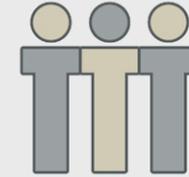
- **Supervision – anders als in der Mediation**
- **Briefing/Debriefing**

Cooperative Praxis



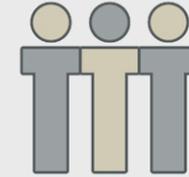
[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Loopen/aktives Zuhören/Reformulieren**
- **Potenzial: Lösungsansätze durch die RAe**
- **Kein außenstehender RA notwendig**



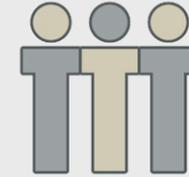
- **Disqualifikationsklausel:**
 - Verzicht auf die Klagemöglichkeit
 - Selbstverpflichtung der RAe
 - Begrenzung des Mandats/Verfahrensübereinkunft

Cooperative Praxis



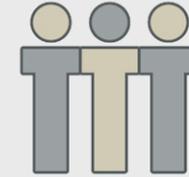
[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

- **Kein Interesse am Scheitern der Verhandlungen**
- **Teambildung – auch der RAe**
- **Keine Hahnenkämpfe**
- **Entwicklung: nur durch Empfehlung und Netzwerke**



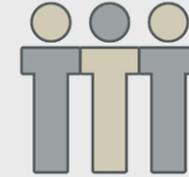
- **Kein Mandatsverlust**
- **Durchweg positive Ergebnisse**
- **Parteien wirken aktiv an der Lösungsfindung mit**

- **§ 278 ZPO:**
 - **Parteien sind Zuschauer**
 - **Spezialisten verhandeln ihre Lebenssachverhalte nach ihnen nicht unmittelbar zugänglichen Regeln**



- **KP – RA === RA KP**
- **Kein Paradigmenwechsel in der Position lediglich in der Methode**
- **Beratung und Vertretung des Mandanten ist Rechtsdienstleistung i.S.v. § 2 Abs. 1 RDG und steht daher anderen Berufsgruppen nicht offen**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



[Rechtsanwälte]
Zurstraßen · Wellssow
Medizinrecht / Arztrecht

**RA Arno Zurstraßen M.A.
Rechtsanwalt und Mediator**

**Fachanwalt für Medizinrecht und
Fachanwalt für Sozialrecht**

**Kanzlei Zurstraßen & Wellssow
Aachener Str. 197-199, 50931 Köln
Tel: 0221/2582699**

**www.arztundrecht.de
E-Mail: contact@arztundrecht.de**

